

# Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Wenden

\*\*\*\*\*

**Bebauungsplan Nr. 7A „Industriegebiet Auf der Mark“, 1. TBP, 6. Änderung hier: 1. Aufhebung des Änderungsbeschlusses vom 18.06.2008  
2. Neufassung des Beschlusses zur Änderung gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB**

Der Rat der Gemeinde Wenden hat am 20.09.2017 gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB den folgenden Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7A „Industriegebiet Auf der Mark“, 1. TBP gefasst:

- „... 1. Der Beschluss des Gemeinderates vom 18.06.2008 – DS VIII/1157 zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7A „Industriegebiet Auf der Mark“, 1. TBP wird aufgehoben.
2. Der Bebauungsplan Nr. 7A „Industriegebiet Auf der Mark“, 1. TBP, rechtskräftig seit dem 25.07.1989, zuletzt geändert am 22.07.1992 (3. vereinfachte Änderung – Fa. Sibo), wird gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB geändert.
- 2.1 Das Verfahren erhält die Bezeichnung:  
Bebauungsplan Nr. 7A „Industriegebiet Auf der Mark“, 1. TBP, 6. Änderung
- 2.2 Der Geltungsbereich hat eine Größe von ca. 19,36 ha und umfasst folgende Flurstücke:

## **Gemarkung Hünsborn,**

### **Flur 24,**

Flurstücke 477, 479, 482, 484, 494, 496, 586, 587, 593, 611, 613, 614, 650 – 657, 669 (tlw.), 683, 684, 528, 529, 531, 536, 553, 554, 562, 642, 669 (tlw.), 671 (tlw.), 672, 689 - 692

und

### **Flur 25,**

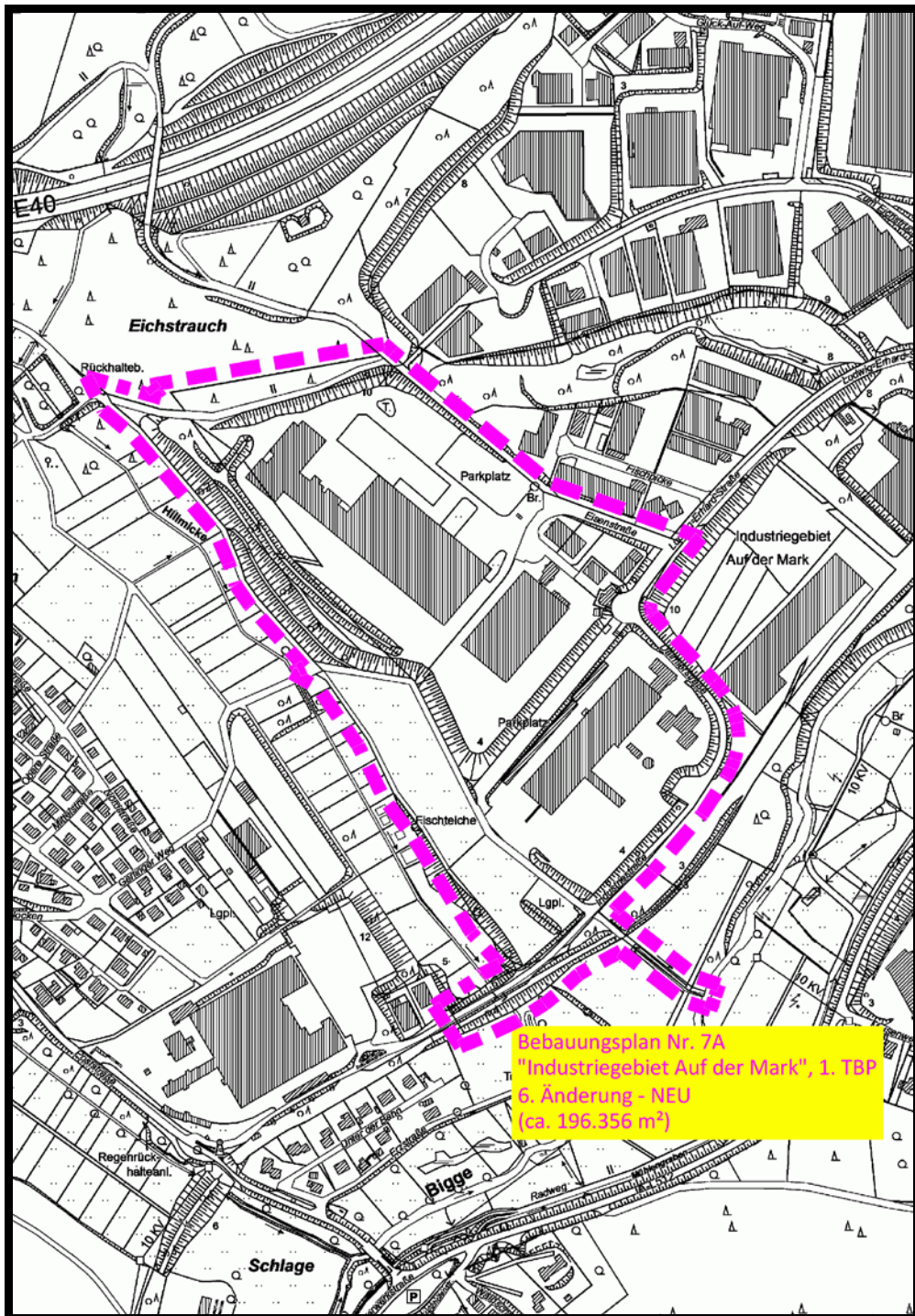
Flurstücke 140 (tlw.), 174 (tlw.), 502 (tlw.), 552 (tlw.), 554, 557 (tlw.), 571 (tlw.),

und

### **Flur 39,**

Flurstücke 15 – 19, 62 und 63.

Lage und Abgrenzung des Änderungsbereichs sind dem nachfolgenden Kartenausschnitt zu entnehmen:



### 2.3 Ziele dieser Änderung:

- Anpassung des Planungsrechts an den Bestand (Neuordnung der vorhandenen Industrieflächen einschließlich der „Anpflanzungsflächen“,
- Neuweisung einer nutzungseingeschränkten Industriefläche im Bereich des Grundstücks Gem. Hünsborn, Flur 24, Flurstück 684 zwischen dem Gerlinger Weg“, der „Industriestraße“ und dem Hillmickebach
- Festsetzung öffentlicher Verkehrsflächen im Bereich des „Gerlinger Weges“ (bisher als land- und forstwirtschaftlicher Weg festgesetzt), der Industriestraße (bisher als Fläche für die Landwirtschaft festgesetzt) und der Eisenstraße (bisher Industriefläche – z. T. mit Pflanzgebot),

- Schaffung von Nutzungsmöglichkeiten für den Bereich der ehemaligen Bahntrasse sowie des Industriestammgleises,
- Änderung der Festsetzung „Private Grünfläche – Waldsaumbepflanzung, standortgerechte Laubbäume ( $\leq 20$  m Höhe) und Sträucher“ in „Flächen für Wald (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 BauGB, hier: Waldrand/Waldsaum) am nördlichen Plangebietsrand (nördlich des Wirtschaftsweges ins Hillmickebachtal).

...“

#### **Übereinstimmungsbestätigung:**

Der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung entspricht dem Beschluss des Gemeinderates vom 20.09.2017 (DS X/739) zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7A „Industriegebiet Auf der Mark“, 1. TBP.

#### **Bekanntmachungsanordnung**

1. Der Beschluss des Gemeinderates vom 20.09.2017 (DS X/739) zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7A „Industriegebiet Auf der Mark“, 1. TBP wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
2. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften kann gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW gegen diese Änderung des Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn
  - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
  - b) die Änderung des Bebauungsplanes ist nicht ordnungsgemäß bekanntgemacht worden,
  - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
  - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wenden, 13.10.2017  
60/61 26-02/7A.6

Der Bürgermeister

gez. Clemens